# Inhaltsverzeichnis

1. Reene Zamen										1
1.1 Zahlenmengen										
Definition Abzählbarkeit		 			 				 	1
Anordnung von Körpern		 			 				 	1
$1.2$ Eigenschaften der reellen Zahlen $\dots$		 			 				 	1
Beschränktheit		 			 				 	1
Supremumsaxiom in den reellen Zahle	n	 			 				 	1
$\mathbb{R}$ ist archimedisch		 			 				 	2
Die rationalen Zahlen liegen dicht in $\mathbb{F}$	$\mathbb{R}$ .	 			 					2
1.3 Wichtige Ungleichungen		 			 				 	2
Dreiecksungleichung		 			 				 	2
Cauchy-Schwarz Ungleichung										
2. Folgen										3
2.0 Definition		 			 				 	3
Rechenregeln Grenzwerte:										
2.1 Konvergenz		 			 				 	3
Definition Konvergenz		 			 				 	3
Definition Divergenz										
Asymptotische Äquivalenz										
Beschränktheit										
Einschließungsregel										
2.2 Monotone Folgen										
Definition $\dots$										
Hilfreiche Formeln										
3. Reihen										5
3.1 Definition		 			 				 	5
Definition										
Hilfreiche Reihen										
3.2 Konvergenzkriterien										
Notwendige Bedingung										
Majorantenkriterium										
Minorantenkriterium										
Quotientenkriterium										
Leibnitz Kriterium (Alternierende Rei										
3.3 Rechenregeln Reihen										
Addition von Reihen										
Umordnungssatz										
Multiplikation von Reihen										
3 4 Eigenschaften der Exponentialfunktion										6

# 1. Reelle Zahlen

## 1.1 Zahlenmengen

#### Definition Abzählbarkeit

A ist abzählbar, wenn es eine surjektive Abbildung von  $\mathbb{N}$  auf A gibt.  $(f:\mathbb{N}\to A)$ 

- Mit anderen Worten: A kann durchnummeriert werden
- Beispiele:
  - $\mathbb Q$ ist abzählbar (Alle Brüche können "schlangenartig" durchnummeriert werden, siehe Diagonalargument)
  - $-\mathbb{R}$  ist nicht abzählbar (Widerspruchsbeweis)

#### Anordnung von Körpern

Der Körper  $\mathbb{R}$  ist angeordnet da:

- 1.  $\forall a \in \mathbb{R}$  gilt entweder:
  - a = 0 oder
  - a > 0 oder
  - *a* < 0
- 2.  $\forall a, b \in \mathbb{R} \text{ mit } a, b > 0 \text{ gilt:}$ 
  - a+b>0 und
  - $a \cdot b > 0$

Der Körper  $\mathbb C$  kann nicht angeordnet werden da:

- Angenommen: Sei  $a \in \mathbb{C}$  und  $a \neq 0$  dann muss entweder:
  - -a>0, und laut definition von Anordnung auch  $a\cdot a>0$  oder
  - -a>0, und somit auch  $(-a)\cdot(-a)=a^2>0$
- Somit gilt in jedem Fall  $a^2 > 0$ 
  - Sei a = i dann gilt  $a^2 = -1$
  - Das ist ein Widerspruch

# 1.2 Eigenschaften der reellen Zahlen

#### Beschränktheit

Eine Menge  $M \subseteq \mathbb{R}$  ist nach oben beschränkt, falls sein  $s_0 \in \mathbb{R}$  existiert, sodass  $\forall s \in M$  gilt:  $s \leq s_0$ 

- Die Zahl  $s_0$  heißt obere Schranke von M

#### Supremumsaxiom in den reellen Zahlen

Jede nichtleere, nach oben beschränkte Menge von  $\mathbb R$  hat eine kleinste obere Schranke, diese heißt sup  $M \in \mathbb R$ 

Jede nichtleere, nach unten beschränkte Menge von  $\mathbb R$  hat eine größte untere Schranke, diese heißt inf  $M \in \mathbb R$ 

2 1. REELLE ZAHLEN

Falls das Supremum oder das Infimum einer Menge M auch selbst in M liegt, dann wird es auch als Maximum bzw. Minimum von M bezeichnet

- Konventionen:
  - $-\sup M=\infty$  falls M nicht nach oben beschränkt ist
  - $-\inf M = -\infty$ falls Mnicht nach unten beschränkt ist
  - $-\sup\emptyset = -\infty$

#### $\mathbb{R}$ ist archimedisch

 $\forall a \in \mathbb{R}$  existiert  $n \in \mathbb{N}$  mit a < n

### Die rationalen Zahlen liegen dicht in $\mathbb{R}$

 $\forall a, b \in \mathbb{R} \text{ mit } a < b \text{ existiert } r \in \mathbb{N} \text{ mit } a < r < b$ 

## 1.3 Wichtige Ungleichungen

### Dreiecksungleichung

 $\forall x, y \in \mathbb{R} \text{ gilt:}$ 

- $\begin{array}{ll} \bullet & |x+y| \leq |x| + |y| \\ \bullet & |x+y| \geq ||x| |y|| \end{array}$

### Cauchy-Schwarz Ungleichung

 $\forall x, y \in \mathbb{R} \text{ gilt:}$ 

- $|\langle x, y \rangle| \le ||x|| \cdot ||y||$
- "Der Betrag vom Skalarprodukt ist kleiner oder gleich dem Produkt der Beträge der Vektoren"

# 2. Folgen

### 2.0 Definition

Eine Folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  ist eine Abbildung  $\mathbb{N}\to\mathbb{R}$  mit  $n\mapsto a_n$ 

### Rechenregeln Grenzwerte:

Falls  $\lim_{n\to\infty} a_n = a$  und  $\lim_{n\to\infty} b_n = b$  dann gilt:

- $\lim_{n\to\infty} (a_n + b_n) = a + b$
- $\lim_{n\to\infty} (a_n \cdot b_n) = a \cdot b$
- $\lim_{n\to\infty} (c \cdot a_n) = c \cdot a$   $\lim_{n\to\infty} \frac{a_n}{b_n} = \frac{a}{b}$  falls  $b \neq 0$

## 2.1 Konvergenz

### **Definition Konvergenz**

Eine Folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  konvergiert nach  $a\in\mathbb{C}$  falls:

• 
$$\forall \varepsilon > 0 \exists n_0 \in \mathbb{N} \forall n \ge n_0 |a_n - a| < \varepsilon$$

Kurzschreibweisen:

- $\lim_{\substack{n \to \infty \\ n \to \infty}} a_n = a$   $a_n \stackrel{n \to \infty}{\longrightarrow} a$

# Definition Divergenz

Eine Folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  divergiert falls:

• 
$$\forall a \in \mathbb{R} \exists \varepsilon > 0 \forall n_0 \in \mathbb{N} \exists n > n_0 |a_n - a| \ge \varepsilon$$

Eine Folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  divergiert gegen  $\infty$  / konvergiert uneigentlich falls:

• 
$$\forall K > 0 \exists n_0 \in \mathbb{N} \forall n \ge n_0 a_n \ge K$$

Eine Folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  divergiert gegen  $-\infty$  / konvergiert uneigentlich falls:

• 
$$\forall K > 0 \exists n_0 \in \mathbb{N} \forall n \ge n_0 a_n \le -K$$

# Asymptotische Äquivalenz

Falls  $a_n \xrightarrow{n \to \infty} a$  und  $b_n \xrightarrow{n \to \infty} b$  mit  $a, b \neq 0$  dann gilt:

• 
$$a_n \simeq b_n$$
 falls  $\lim_{n\to\infty} \frac{a_n}{b_n} = 1$  bzw.  $\lim_{n\to\infty} \frac{b_n}{a_n} = 1$ 

Außerdem: Falls  $a_n \simeq b_n$  dann gilt:

• Es sind entweder beide Folgen konvergent oder beide divergent

2. FOLGEN 4

### Beschränktheit

Eine Folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  ist beschränkt falls  $\exists K\in\mathbb{R} \forall n\in\mathbb{N} |a_n|\leq K$ 

• Insbesondere ist eine Folge beschränkt falls sie konvergiert

#### Einschließungsregel

Falls  $a_n \leq b_n \leq c_n$  für alle bis auf endlich viele n dann gilt:

• Falls  $a \in \mathbb{R}$  mit  $\lim_{n \to \infty} a_n = a = \lim_{n \to \infty} c_n$  dann gilt  $\lim_{n \to \infty} b_n = a$ 

# 2.2 Monotone Folgen

#### Definition

Eine folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  ist monoton wachsend falls  $a_n \leq a_{n+1}$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ Eine folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  ist monoton fallend falls  $a_n \geq a_{n+1}$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ 

- Zusammenhang mit Supremum und Infimum
  - Falls  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  eine monoton wachsende Folge ist dann gilt:

$$* \lim_{n \to \infty} a_n = \sup_{n \in \mathbb{N}} a_n$$

- Falls  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  eine monoton fallende Folge ist dann gilt:
  - $* \lim_{n \to \infty} a_n = \inf_{n \in \mathbb{N}} a_n$

#### Hilfreiche Formeln

#### Bernoulli-Ungleichung

• 
$$(1+x)^n \ge 1 + nx$$
 für  $x > -1$  und  $n \in \mathbb{N}$ 

#### ${\bf Binomial koeffizienten}$

• 
$$(a+b)^n = \sum_{k=0}^n \binom{n}{k} a^{n-k} b^k$$

#### Endliche Geometrische Summe

• 
$$\sum_{k=0}^{n} q^k = \frac{1-q^{n+1}}{1-q}$$

# 3. Reihen

### 3.1 Definition

#### **Definition**

Eine Reihe  $(s_n)_{n\in\mathbb{N}}$  ist eine Reihe für die Folge  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$  mit

- $s_n = \sum_{k=0}^n a_k$  Hierbei ist  $s_n$  die n-te Partialsumme der Reihe.

Falls  $s_n$  konvergiert, dann heißt die Reihe konvergent. Der Grenzwert heißt dann der Wert der Reihe.

Falls die Reihe der Absolutbeträge einer Folge konvergiert, dann heißt die ursprüngliche Reihe absolut konvergent

#### Hilfreiche Reihen

#### Harmonische Reihe

- $s_n = \sum_{k=1}^n \frac{1}{k}$   $s_n$  divergiert nach  $\infty$

#### Geometrische Reihe

- $s_n=\sum_{k=0}^n q^k$   $s_n$  divergiert nach  $\infty$  falls  $|q|\geq 1$  und konvergiert nach  $\frac{1}{1-q}$  falls |q|<1

#### Teleskopreihe

- $s_n = \sum_{k=1}^n \frac{1}{k(k+1)} = \sum_{k=1}^n (\frac{1}{k} \frac{1}{k+1})$   $s_n$  konvergiert gegen 1

# 3.2 Konvergenzkriterien

### Notwendige Bedingung

Damit  $s_n$  konvergieren kann muss  $\lim_{n\to\infty} a_n = 0$  gelten.

### Majorantenkriterium

Falls  $|a_n| \leq b_n$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ , und  $\lim_{n \to \infty} b_n = b$ , dann ist  $a_n$  konvergent.

Beispiel:

- $s_n = \sum_{k=1}^n \frac{k}{k^3+k}$   $a_k = \frac{k}{k^3+k} \le \frac{k}{k^3} = \frac{1}{k^2}$  Da  $\sum_{k=1}^n \frac{1}{k^2}$  konvergiert, ist auch  $s_n$  konvergent.

#### Minorantenkriterium

Falls  $|a_n| \leq b_n$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ , und  $a_n$  divergiert, dann ist auch  $b_n$  divergent.

Beispiel:

3. REIHEN 6

- $s_n = \sum_{k=1}^n \frac{1}{\sqrt{k}}$   $a_k = \frac{1}{\sqrt{k}} \ge \frac{1}{k}$
- Da  $\sum_{k=1}^{n} \frac{1}{k}$  divergiert, ist auch  $s_n$  divergent.

#### Quotientenkriterium

Sei  $q = \lim_{n \to \infty} \left| \frac{a_{n+1}}{a_n} \right|$ .

- Falls q < 1, dann ist konvergiert die Summe  $\sum_{n=1}^{\infty} a_n$ .
- Für q > 1 divergiert diese.
- Ansonsten ist keine Aussage möglich.

#### Beispiel:

- $s_n = \sum_{k=1}^n \frac{1}{n!}$
- $q=\lim_{n\to\infty}\left|\frac{a_{n+1}}{a_n}\right|=\lim_{n\to\infty}\left|\frac{\frac{1}{(n+1)!}}{\frac{1}{n!}}\right|=\lim_{n\to\infty}\frac{1}{n+1}=0$  Da q<1, ist  $s_n$  konvergent.

### Leibnitz Kriterium (Alternierende Reihen)

Sei  $(a_n)_{n\in\mathbb{N}_{\neq}}$  monoton fallend mit  $\lim_{n\to\infty}a_n=0$ 

• Dann konvergiert die alternierende Reihe  $s = \sum_{k=0}^{\infty} (-1)^k a_k$ 

#### Beispiel:

- $s_n = \sum_{k=0}^n (-1)^k \frac{1}{2^k}$  Da  $a_k = \frac{1}{2^k}$  monoton fallend ist, und gegen 0 konvergiert, ist  $s_n$  konvergent.

# 3.3 Rechenregeln Reihen

#### Addition von Reihen

Seien  $\sum_{k=1}^{\infty} a_k$  und  $\sum_{k=1}^{\infty} b_k$  konvergente Reihen. Dann konvergiert auch die Summe der Reihen mit:  $\sum_{k=1}^{\infty} (a_k + b_k) = \sum_{k=1}^{\infty} a_k + \sum_{k=1}^{\infty} b_k$ .

#### Umordnungssatz

$$\sum_{k=1}^{\infty} a_k$$
 konvergiert absolut  $\iff \sum_{k=1}^{\infty} a_{\sigma(k)} = \sum_{k=1}^{\infty} a_k$ 

Jede Umordnung von Reihenelementen muss gegen denselben Grenzwert konvergieren.

#### Multiplikation von Reihen

Sind  $\sum_{k=0}^{\infty} a_k$  und  $\sum_{k=0}^{\infty} b_k$  absolut konvergent, dann ist auch  $\sum_{k=0}^{\infty} c_k$  mit  $c_k = \sum_{l=0}^{\infty} a_l b_{k-l}$  (Cauchy-Produkt) absolut konvergent.

# 3.4 Eigenschaften der Exponentialfunktion

$$\exp(z) = \sum_{k=1}^{\infty} \frac{z^k}{k!}$$

- $\exp(w+z) = \exp(w) + \exp(z)$
- $\exp(0) = 1 \ \forall z \in \mathbb{C}$   $\exp(-z) = \frac{1}{\exp(z)} \ \forall z \in \mathbb{C}$
- $\exp(x) > 0 \ \forall x \in \mathbb{R}$
- $\exp: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$  ist streng monoton wachsend
- $|\exp(z)| \le \exp(|z|) \ \forall z \in \mathbb{C}$